

Ausblick 2024: asecos baut Marktpräsenz weiter aus

Gründau, 06. Dezember 2023 – Auch 2024 will die asecos GmbH, hessische Expertin für Gefahrstofflagerung und -handling, ihr Produktsortiment weiter ausbauen. Insbesondere im Bereich der Lithium-Ionen-Sicherheitsschränke sind Neuerungen geplant. Außerdem geht die asecos online expo vom 20. bis zum 22. Februar 2024 in die vierte Runde.

Neue Maßstäbe für Sicherheitsschränke

Im kommenden Jahr setzt asecos auf zahlreiche Weiterentwicklungen, insbesondere im Bereich der Lithium-Ionen-Sicherheitsschränke. Geplant sind weitere Ausstattungsoptionen, um künftig noch mehr Anwendungsbereiche abdecken zu können. Die Innovationsstrategie orientiert sich dabei stets an aktuellen Trends und an sich verändernden Anforderungen im Bereich der Gefahrstofflagerung.

Dreitägige asecos online expo 2024

Vom 20. bis 22. Februar 2024 findet wieder die asecos online expo statt. Die kostenlose Online-Veranstaltung bietet an drei Tagen eine Vielzahl unterschiedlicher Vorträge mit neuen und bekannten Referenten rund um den sicheren Umgang, das professionelle Handling und die Lagerung von Gefahrstoffen im Arbeitsalltag. Zum Thema „Lagerung wassergefährdender Stoffe: die Basics“ konnte Prof. Dr. Norbert Müller von der Schenker AG gewonnen werden. Das Thema „Gefährdungsbeurteilung – Einbeziehung von Mitarbeitern“ beleuchtet Dominik Naumann von der Heraeus GmbH & Co. KG. Auch der Live-Chat steht den Teilnehmern während der Vorträge wieder für den direkten fachlichen Austausch mit den Experten zur Verfügung. Weitere Informationen zur asecos online expo 2024 gibt es unter www.asecos-online-expo.com, dort ist auch die kostenlose Anmeldung möglich.

Wachstumsorientiertes Logistikkonzept

Der Bau eines neuen Logistikzentrums am Standort in Gründau ermöglicht asecos im kommenden Jahr nicht nur eine effizientere Lagerhaltung und die Erweiterung der Produktionskapazitäten, sondern auch die Einführung eines vollkommen neuen Versandlogistikkonzepts. Ziel ist es nicht nur die Abwicklungsprozesse zu verbessern, sondern auch die täglichen Sendungsvorbereitungen zu beschleunigen, damit die asecos-Produkte schneller ihre Nutzer erreichen. Ein Zeitfenstermanagement soll die Disposition der Abholer optimieren und eine effiziente Nutzung der neuen Verladebrücken gewährleisten.

Rückblick auf 2023

Im Geschäftsjahr 2023 gelang es asecos, sich europaweit als kundenorientierter und innovativer Marktführer im Bereich der Gefahrstofflagerung zu etablieren. Die Gründung der neuen Tochtergesellschaft asecos AB in Schweden zu Beginn des Jahres war für das Unternehmen ein entscheidender Schritt, um seine Marktpräsenz in Nordeuropa weiter auszubauen.

Im Februar fand zum dritten Mal die asecos online expo statt. An drei Tagen boten 24 Vorträge von 23 Referenten ein breites Spektrum an Fachwissen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und unterstreicht die Expertenstellung und Relevanz von asecos in der Branche.

Ein weiteres Highlight des Jahres bildete die Präsentation des neuen GS-zertifizierten Sicherheitsschranks ION-LINE-ULTRA zur aktiven und passiven Lagerung von Lithium-Ionen-Akkus. Dieses innovative Produkt setzt neue Maßstäbe und festigt die Position von asecos als Innovationsführer im Bereich Sicherheitsschränke.

Bildmaterial finden Sie im Anhang.

Pressekontakt:

asecos GmbH

Katharina Fahrenbruch

Tel. +49 6051 9220-523

Fax: +49 6051 9220-727

E-Mail: k.fahrenbruch@asecos.com

relatio PR GmbH

Sandra Zimmermann

Tel. +49 89 21 02 57-20

Fax: +49 89 21 02 57-19

E-Mail: sandra.zimmermann@relatio-pr.de

asecos GmbH

Die 1994 gegründete asecos GmbH, Europas führender Hersteller im Bereich Sicherheitsschränke, bietet seinen Kunden hochwertige Produkte und intelligente Lösungen im Umgang mit Gefahrstoffen – innerhalb und außerhalb von Gebäuden. Das breit aufgestellte Produktportfolio umfasst Sicherheits- und Druckgasflaschenschränke, Gefahrstoffarbeitsplätze und Absauganlagen sowie Sorbents, Wannensysteme bis hin zu Gefahrstoffcontainern. Zudem entwickelt asecos innovative Produktlösungen im Bereich Nichtraucherchutz und Raumlufreinigung. Am Hauptsitz in Gründau beschäftigt asecos ca. 320 Mitarbeiter, weltweit 350. Im Ausland wird asecos von eigenen Gesellschaften in den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Großbritannien, USA, Schweden und der Schweiz sowie von ausgewählten Partnerunternehmen weltweit vertreten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.asecos.com